

Schöne Post vom LBV und guten Rutsch

Beitrag von „Galileo100“ vom 2. Januar 2023 10:47

O.K. danke für die Erklärungen, dann war meine Freude wohl etwas naiv aufgrund von Unkenntnis.

Was sich daran anschließt, ist die Frage: warum diese scheinbar Ungerechtigkeiten zwischen Angestellten und Beamten überhaupt entstanden ist, bei den Verhandlungen sitzen doch immer hoch ausgebildete Personen, die diese Problematik kennen und dagegen steuern könnten. Warum wird das zugelassen?

ich weiß, dass klingt naiv, mir sind allgemeine Erklärungen von hoheitlichen Aufgaben von Beamten bekannt , aber die lebenslange schlechtere Bezahlung bei gleicher Qualifizierung ist mir ein Rätsel. Vielleicht kann mir das jemand nur kurz erklären ohne zu weit auszuholen. Denkt doch einfach ich wäre ein begriffstutziger Schüler in der Oberstufe

Ein guter Bekannter verheiratet keine Kinder , der nach einigen Jahren verbeamtet wurde , bestätigte mir, dass es wirklich 500 € netto waren , o.k. dann geht noch die private Krankenversicherung ab,

Ich war damals leider bei Eintritt in den -Dienst zu alt um noch verbeamtet zu werden, Ü 30 in NRW

Danke im Voraus für die Erklärungen,

LG und noch schöne Ferien